

Traditionelle Spendenaktion der Gesamtschule Aspe für die Tafel übersteigt die Erwartungen

Unter dem Motto „Jeder gibt, was er kann und möchte“ fand an der Gesamtschule wieder die von der Religionsfachschaft ins Leben gerufene jährliche Spendenaktion für die Bad Salzufler Tafel statt. Die Familien der Gesamtschüler kamen bis kurz vor Abgabeschluss mit ihren Gaben. Letztendlich fanden unzählige Tüten gefüllt mit Lebkuchen, Tee, Schokolade und vielen anderen köstlichen Lebensmitteln ihren Weg in den Transporter der Tafel. Zahlreiche Bücher und Spielsachen und sogar ein Kinderfahrrad wurden gespendet. „Super, ich glaube, jetzt reicht es für alle“, resümiert Frau Albrecht-Nestmann, 1. Vorsitzende der Tafel Bad Salzuflen, beim Betrachten der zusammengekommenen Spenden. „Das ist eine tolle Idee. Es geht nicht allen Menschen so gut wie uns. Wer mehr hat, kann auch geben.“ Finden auch die Schüler*innen der Gesamtschule.

